

Besucherzentrum Kesslergrube

Roche informiert ausführlich über Sanierung der Mülldeponie

Von Christian Fink

Grenzach-Wyhlen. Rund zwei Fussballfelder gross ist die Mischdeponie Kesslergrube in Grenzach-Wyhlen, die derzeit saniert wird und wo die Roche Pharma AG eine vollständige Entfernung der vorherrschenden Kontaminationen in Boden und Grundwasser anstrebt.

Gestern ist nun das Besucherzentrum Kesslergrube eröffnet worden, das die Bevölkerung nicht nur über die Geschichte der ehemaligen Kiesgrube und späteren Mülldeponie, sondern auch über die Sanierungsarbeiten informiert. Im ersten Raum wird vor allem Geschichtliches der Grube erläutert: Dabei wird klar, dass in der Mischgrube ab den 1950er-Jahren keineswegs ausschliesslich Chemieabfälle der umliegenden Betriebe, sondern auch Abfälle anderer Branchen, Haushaltsgeräte oder Bauschutt entsorgt worden sind. Danach darf sich der Besucher unter höchsten Sicherheitsmassnahmen in die fiktive Grube fahren lassen, wo die Arbeiten im Gange sind.

Für Hagen Pfundner, Vorstand der Roche Pharma AG, ist das Besucherzen-

trum und die darüber hinausreichende Informationspolitik des Konzerns über die Sanierung «ein Bekenntnis der offenen und transparenten Kommunikation». Immerhin handle es sich hierbei um «die grösste Massnahme dieser Art in Deutschland», wie der Gesamtprojektleiter der Sanierung, Richard Hürzeler, betonte. Und da lohne es auch, aufzuzeigen, welche aufwendige Arbeiten, die unter grössten Sicherheitsvorkehrungen durchgeführt werden, hierfür notwendig sind. Die Sanierungsarbeiten dauern voraussichtlich bis 2020, die abschliessende Renaturierung des Rheinuferes eingeschlossen.

Besuche für Gruppen

Während dieser Zeit ist das Besucherzentrum geöffnet. Es lässt sich auf Anmeldung in Gruppen besuchen. Angesprochen werden dabei nicht nur die Anrainer, sondern auch Schulklassen.

Nach Abschluss der Massnahmen soll der komplette Perimeter 1 von Roche gewerblich-industriell genutzt werden.

Anmeldung für Gruppen unter:
www.kesslergrube.de/perimeter1/besucher